

**Protokoll der Jahreshauptversammlung der SG Weißensee 49 e.V., Abt. Schach,
am Donnerstag, dem 23. September 2021**

Versammlungsleiter: Dr. Ottmar Langer (Abteilungsleiter Schach)

Protokollführer: Markus Hempel

Anwesenheit: 15 volljährige Mitglieder und ein Gast (künftiges Mitglied A. Kuban)

Beginn: 19:55 Uhr

Tagesordnungspunkt gemäß Einladung (TOP) 1

Begrüßung durch den Versammlungsleiter, welcher sogleich nahtlos seinen Rechenschaftsbericht verliest, welcher bereits im internen Bereich der Vereins-Website veröffentlicht worden war.

Hinsichtlich tiefgreifender, über vorliegendes Protokoll hinausgehender Informationen sei somit auf jenen Rechenschaftsbericht verwiesen.

TOP 2

Zur Mitgliederentwicklung

In dem referenzierten Zeitraum Oktober 2020 – Anfang September 2021 hatte der Verein insgesamt drei Neuzugänge und drei Abgänge zu verzeichnen.

Aktuell verfügt die Schachabteilung über 48 Mitglieder (davon 11 minderjährig).

Schachfreund (SF) Andreas Kuban (vorliegend noch als "Gast" geführt) spielt bereits die Kurz-Clubmeisterschaft mit und wird ab dem 01. Oktober 2021 Vereinsmitglied sein.

Der Versammlungsleiter weist auf die diesbezüglich erfreuliche Entwicklung im Vergleich zum November 2016 hin (seinerzeit nur 30 Mitglieder beim BSV angemeldet).

Im Dezember 2020 verstarb Ehrenmitglied Edwin WERGIN im Alter von 86 Jahren.

Schachfreund Wergin war fast 69 Jahre Vereinsmitglied.

Zu seinem Gedenken bittet SF Dr. Langer um einen kurzen Moment des Innehaltens.

TOP 3

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

TOP 4

Bericht des Kassenprüfers, SF Baer

Geprüft wurden am 02.09.21 die Bücher hinsichtlich des referenzierten Zeitraumes vom 26.09.20 bis zum 02.09.21, und zwar durch die Schachfreunde Baer und Strobelt.

Zusammenfassend ist die äußerst verantwortungsvolle und korrekte Arbeit des Kassenwartes, SF Diener, ausdrücklich zu loben.

Einnahmen 2021: aktuell 4.076,03 €

Ausgaben 2021: aktuell 3.042,66 €

Kontostand: 4.000,- €

Bargeldkasse: 826,19 €

Gesamtsumme: **4.826,19 €**

Anmerkung: siehe auch dezidierten Kassenprüfungsbericht im Anhang

SF Baer mahnt abschließend an, dass durch zu hohe Geldbestände die Gemeinnützigkeit des Vereins gefährdet werden könnte.

TOP 5

Entlastung des Kassenwartes sowie des gesamten Vorstandes hinsichtlich der Finanzen auf entsprechende Empfehlung der Kassenprüfer erfolgt.

TOP 6

Dieser Punkt fand bereits seine Erledigung unter TOP 1 und 2 (siehe Rechenschaftsbericht auf der Vereins-Website).

TOP 7

Es folgt eine Diskussion über die Mannschaftsaufstellungen für die kommende BMM-Saison.

Hierbei können im Zuge entsprechender Redebeiträge der Mannschaftsleiter, SFe. Matth. Ahlberg, Schleusener, Cöllen und Pathasart, grundsätzliche Aufstellungsordnungen, teilweise unter konkretem Benennen von Namen und Brettnummern, bekanntgegeben werden.

Es bedarf hier freilich noch einzelner Absprachen, welche allerdings zeitnah erfolgen sollen.

SF Dr. Langer weist diesbezüglich auf eine seitens der BSV-Spielleitung eventuell angedachte Verringerung der Brettzahl von acht auf sechs auch für die dritte Stadtklasse hin und mahnt aus Gründen bekannter Erfahrungen aus vergangenen Spielzeiten sinngemäß an, das Gewährleisten stetiger kompletter Brettbesetzung in sämtliche Überlegungen einzubeziehen.

TOP 8

Zum Wettkampf- und Vereinsleben bis Sommer 2022

SF Dr. Langer:

Verlauf der Kurz-Clubmeisterschaft bislang sehr erfreulich

SF Pooch:

Fragestellung hinsichtlich eventuellen Eintretens der "2G"-Regel

SFe. Lodziewski, Dr. Langer und Hempel:

Verweise auf das aktuelle Hygienekonzept des BSV und ggf. Erfordernis flexiblen Anpassens bei etwaiger Lageänderung

SF Schleusener:

Anregung eines Wiederauflebens gemeinsamer Turniere mit der SVG Läufer Reinickendorf (Stichwort: "Herbstpokal")

SF Hempel:

Anregung eines Wiederauflebens des Preisskat-Turniers gemeinsam mit der Kegelabteilung

TOP 9

Verschiedenes:

SF Cöllen:

Fragestellung zum weiteren Verbessern der Jugendarbeit

SF Kuban:

Anregung eines Anschaffens besserer Blitzschachuhren sowie eventuell von Holzschachbrettern, auch im Lichte o.g. Mahnens des SF Baer (siehe TOP 4)

SF Dr. Langer:

Hinweis auf mögliche Platzprobleme in unserem nur begrenzten Schrankraum; in jedem Fall Erfordernis entsprechender Absprachen mit dem Materialwart

SFe. Cöllen, Matth. Ahlberg, Baer:

nachdrückliches Aufgreifen der Anregung des SF Kuban;
Anregung zeitnahen Anschaffens besagter Blitzschachuhren (Einzelpreis: ca. 46,- €)
auch in größerer Stückzahl (10-16), Hinweise auf Störanfälligkeit der bislang verwendeten "Silver"-Uhren

SF Kuban:

Anregung, die "alten" Uhren ggf. günstig oder gratis an Kinder aus der Schachabteilung abzugeben, bzw. anlässlich von Turnieren als Preise auszuloben o.ä.

SF Dr. Langer:

Hinweis auf seine sechsjährige Tätigkeit im Vorstand sowie Abteilungsleitereigenschaft seit 5 ¼ Jahren.

Erwarten von mehr Engagement für die Vereinsarbeit, sowohl hinsichtlich des Vorstandes, als auch z.B. von Website und Wandzeitung.

Bedarf von Unterstützung des langjährigen Materialwartes, SF Frischmuth.

TOP 10

Schlusswort des Vorsitzenden

Ende: 20:51 Uhr

F.d.R.

Markus Hempel